

## Wohnhaus, Gerberstrasse 57

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/182737492017/>

ID: 182737492017

Datum: 18.01.2011

Datenbestand:

Bauforschung

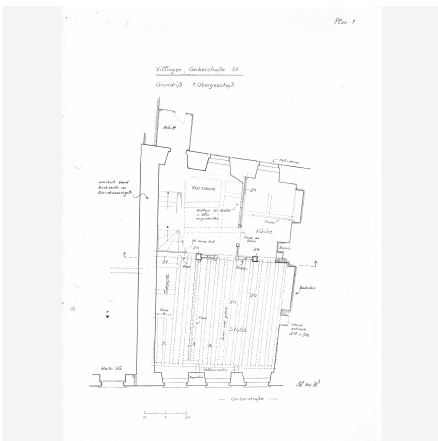
### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Gerberstraße
<b>Hausnummer:</b>	57
<b>Postleitzahl:</b>	78050
<b>Stadt-Teilort:</b>	Villingen
<b>Regierungsbezirk:</b>	Freiburg
<b>Kreis:</b>	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Villingen-Schwenningen
<b>Wohnplatz:</b>	Villingen
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8326074020
<b>Flurstücknummer:</b>	keine
<b>Historischer Straßename:</b>	keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	keine

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos



#### Bildbeschreibung:

OBJ\_DESCRIPTION\_EMPTY

#### Abbildungsnachweis:

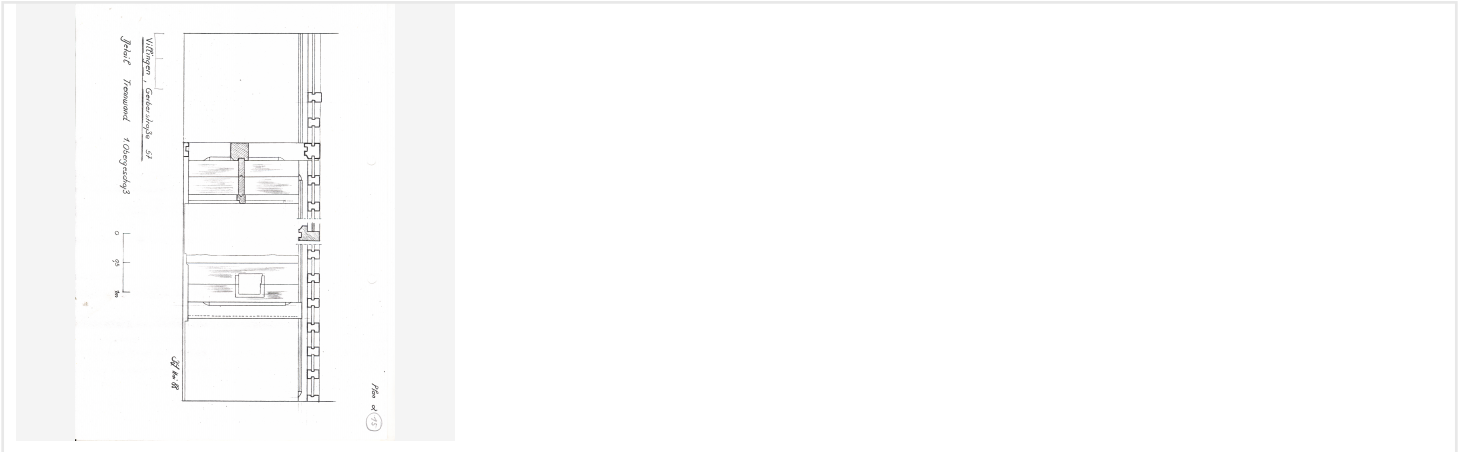
OBJ\_IMAGE\_ILLUSTRATION\_EMPTY

#### Bildbeschreibung:

OBJ\_DESCRIPTION\_EMPTY

#### Abbildungsnachweis:

OBJ\_IMAGE\_ILLUSTRATION\_EMPTY



### Objektbeziehungen

keine

### Umbauzuordnung

keine

### Bauphasen

#### Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das inzwischen abgebrochene Gebäude Gerberstrasse 53 datiert in die 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts und ersetzt einen Fachwerkbau aus der Zeit um 1169 (d).

**1. Bauphase:** (1200 - 1250) An den Massivbau wurden um das Jahr 1339 (d) die beiden eigenständig genutzten Bauten Nr. 55 und Nr. 57 angebaut.

**Betroffene Gebäudeteile:** keine

**2. Bauphase:** (1988) Vor dem Abbruch im Jahre 1988 konnten wesentliche Aussagen zur ursprünglichen Bau- und Nutzungsstruktur gewonnen werden.

**Betroffene Gebäudeteile:** keine

### Besitzer:in

keine Angaben

### Zugeordnete Dokumentationen


- Dendrochronologische Datierung

### Beschreibung

**Umgebung, Lage:** in Zentrumsnähe

**Lagedetail:** Siedlung

<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stadt</li><li>• Wohnbauten</li><li>• Wohnhaus</li></ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	dreigeschossiger Massivbau
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	■ <i>keine Angaben</i>
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	<p>Von dem dreigeschossigen Gebäude Nr. 57 hatten sich aus der Erbauungszeit nur Reste des ehemaligen Satteldaches und das Gebälk über dem 2. Obergeschoss erhalten. Die ältesten im Unterbau erhaltenen Holzbauteile stammen aus den Jahren 1397/98 (d) und fixieren im 1. Obergeschoss die straßenseitige Stube und das benachbarte Treppenhaus. Innerhalb der verbleibenden Grundrissfläche waren die Küche und ein großer Vorraum angelegt. Bemerkenswert ist die straßenseitige Auflagerflucht der Stubenbalken. Sie zeigt noch die alten Gebäudeausrichtungen. Wie aus der aufgenommenen Auflagersituation ersichtlich ist, wurde sie erst nachträglich in die heute gradlinig verlaufende Gassenflucht eingebunden. Im Gegensatz zu Gebäude Nr. 55 waren im 2. Obergeschoss mehrere Kammern abgetrennt. Ihre genaue Ausdehnung war jedoch nicht mehr nachvollziehbar.</p>
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	■ <i>keine Angaben</i>

 <b>Konstruktionen</b>	
<b>Konstruktionsdetail:</b>	■ <i>keine Angaben</i>
<b>Konstruktion/Material:</b>	■ <i>keine Angaben</i>